

Chur, 24. September 2024

Medienmitteilung

## **Intensivkurse im Idiom Vallader in Müstair**

**Dieses Jahr mit einem neuen Anmelderekord und öffentlich-kulturellem Rahmenprogramm**

**Vom 7. bis 11. Oktober 2024 bietet die Lia Rumantscha im Auftrag der Union dals Grischs Intensivkurse im Idiom Vallader in Müstair an. Diese Kurse ermöglichen allen interessierten Personen, die im Val Müstair gesprochene und geschriebene Sprache zu lernen, zu verbessern und anzuwenden. Dieses Jahr mit mehr Interessierten denn je und wiederum mit einem öffentlichen Rahmenprogramm. Dieses wird in Zusammenarbeit mit Partnern vor Ort realisiert.**

Die bislang eingegangenen 63 Anmeldungen ergeben einen Zuwachs von rund 10 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Dieser Teilnehmerrekord bestätigt das grosse Interesse an den Intensivkursen, auch im Val Müstair. Insgesamt werden 9 verschiedene Kurse angeboten: Klassische Kurse, die den verschiedenen Stufen des Lehrbuchs «In lingua directa» entsprechen oder auch Konversationskurse für Fortgeschrittene. Zudem wird ein Literaturkurs im Zeichen des romanischen Volkstheaters durchgeführt – ein interessantes Angebot auch für Einheimische.

Bevor die Sprach-Intensivkurse am Vormittag beginnen, findet jeweils ein sogenanntes offenes Singen statt. Des Weiteren wird ein Einblick in die rätoromanische Kultur, im Speziellen in diejenige der Val Müstair, gewährt. Dies geschieht anlässlich des Unterrichts, aber auch während des fakultativen kulturellen Rahmenprogramms, das Vorträge, Führungen und Begegnungen mit rätoromanischen Persönlichkeiten umfasst.

### **Öffentliche Anlässe**

Wie üblich ist auch dieses Jahr ein Teil dieses kulturellen Rahmenprogramms öffentlich: Eine gute Gelegenheit, sich zu treffen und sich auf Rätoromanisch auszutauschen – sowohl für Einheimische als auch für Personen, welche die Sprache lernen.

Folgende Anlässe sind öffentlich:

- **Referat «Chalandamarz im Val Müstair»:** Plazin Tschenett präsentiert den Chalandamarz und erläutert, wie dieser Brauch im Val Müstair gefeiert wurde und wird. Ein interessanter Einblick in die Geschichte und Entwicklung des Chalandamarz. Und was darf dabei nicht fehlen? Genau, die Lieder! Wohl kaum die richtige Jahreszeit dafür, aber im Winter finden keine Intensivkurse statt.

Montag, 07.10.2024 um 17.45 Uhr im Schulhaus in Müstair



- **Stüa da leer:** Die Inizianten der *Stüa da leer*, einer neuen Lesestube im Schulhaus Tschier, stellen ihr Angebot für Einheimische und Gäste vor. Chasper Stuppan präsentiert darüber hinaus einen kleinen Teil des literarischen Schatzes seiner Mutter Madlaina Stuppan, der Autorin des «Il bös-ch rumantsch».

Dienstag, 08.10.2024 um 17.00 Uhr im Schulhaus in Tschier

- **Inscunter cul chalger:** Wer sich für die Geschichte der Val Müstair interessiert, den oder die erwartet ein aufschlussreiches Treffen mit dem Protagonisten der Ausstellung «Tantertemp». Dabei demonstriert der Schuhmacher Heinrich Ritz sein altes Handwerk und erzählt aus seinem ereignisreichen Leben im Val Müstair.

Donnerstag, 10.10.2024 um 14.45 Uhr im Museum Chasa Jaura in Valchava

- **Cafè rumantsch:** Jachen Prevost, Lehrer an den Intensivkursen und Musikredaktor, stellt die Webseite «nossaistorgia.ch» vor. Dabei zeigt er Fotografien und Videos aus Graubünden und insbesondere aus dem Val Müstair, erzählt neue Geschichten zu den alten Dokumenten und das Publikum erfährt, wie es selber zur Webseite beitragen kann.

Donnerstag, 10.10.2024 um 19.00 Uhr im Hotel Alpina in Sta. Maria

Die Intensivkurse im Idiom Vallader werden vom 7. bis 11. Oktober 2024 in Müstair durchgeführt. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung sind hier zu finden: [www.curs.ch](http://www.curs.ch). Verantwortlich für die Organisation der Kurse und das Rahmenprogramm ist Linard Martinelli, Leiter Bildung der Lia Rumantscha.